

# TinOne Resources veröffentlicht 1. Mineralressourcenschätzung für Great Pyramid

30.10.2023 | [IRW-Press](#)

Vancouver, 30. Oktober 2023 - [TinOne Resources Inc.](#) (TSX.V: TORC) (OTCQB: TORCF) (FWB: 57Z0) (TinOne oder das Unternehmen) hat die Ergebnisse der ersten Mineralressourcenschätzung (MRE) für sein Zinnprojekt Great Pyramid (Projekt Great Pyramid oder Great Pyramid) veröffentlicht. Das zu 100 % unternehmenseigene Projekt befindet sich auf der australischen Insel Tasmanien, die als erstklassige Bergbauregion gilt.

## Wichtige Eckdaten

- Schätzung der vermuteten Mineralressourcen im oberflächennahen Bereich: 8,4 Mio. Tonnen mit einem durchschnittlichen Erzgehalt von 0,17 % Zinn und einer darin enthaltenen Zinnmenge von 14,4 Tausend Tonnen.
- Beachtliches Wachstumspotenzial: Eine ausgeprägte Zinnmineralisierung, die bei früheren Bohrungen unterhalb des Tagebaumodells durchteuft wurde, lässt auf beachtliches Potenzial für die Erweiterung der Ressourcen in der Tiefe schließen.

Die positiven Ergebnisse unserer ersten Mineralressourcenschätzung im Projekt Great Pyramid repräsentieren einen faszinierenden Meilenstein für TinOne, erklärt Executive Chairman Chris Donaldson. Die Ressourcenschätzung zeigt nicht nur eine beachtliche Steigerung der im Projekt Great Pyramid enthaltenen Zinnmenge im Vergleich zur historischen Schätzung, sondern skizziert auch Bereiche mit großem Ressourcenerweiterungspotenzial. Auf diese Bereiche werden wir uns im Rahmen zukünftiger Explorationsbohrungen konzentrieren.

## Mineralressourcenschätzung

Die MRE wurde von der Firma Mining Associates Pty Ltd. im Einklang mit den Definitionsstandards des Canadian Institute of Mining, Metallurgy and Petroleum für Mineralressourcen und Mineralreserven vom 19. Mai 2014 sowie der Vorschrift National Instrument 43-101 Standards of Disclosure for Mineral Projects (NI 43-101) erstellt. Das Wirksamkeitsdatum der MRE ist der 31. August 2023.

**Tabelle 1. Vermutete Mineralressourcen der Zinnlagerstätte im Projekt Great Pyramid<sup>1,2,3,4,5</sup>**

Cutoff-Gehalt (Sn Tonnen (Mio. t))	Erzgehalt (Sn %)	Metallmenge (Sn Tsd. t)	Klassifizierung
> 0,10	8,39	0,17	vermutete R.

1. Mineralressourcen nahe der Oberfläche werden unter Berücksichtigung eines Cutoff-Gehalts von 0,10 % Sn innerhalb einer sogenannten Domäne auf Grundlage von Geologie und Erzgehalt angegeben. Als Basis wird ein Zinnpreis von 24.978 USD/t und eine Zinnausbeute von 80 % herangezogen.

2. Mineralressourcen werden innerhalb der Abgrenzungen eines Tagebaumodells (Conceptual Pit Shell) angegeben.

3. Mineralressourcen sind keine Mineralreserven und ihre wirtschaftliche Verwertbarkeit ist daher nicht gesichert.

4. Sämtliche Zahlenwerte wurden gerundet, um die relative Genauigkeit der Schätzungen wiederzugeben.

5. Wegen der Rundung der Zahlenwerte kann es zu Abweichungen kommen.

Alle Einzelheiten zur MRE sind in einem technischen Bericht enthalten, der gemäß der Vorschrift NI 43-101

erstellt wurde und innerhalb von 45 Tagen nach dem Erscheinen dieser Pressemeldung unter dem Firmenprofil auf der SEDAR-Webseite veröffentlicht wird.

## Methodik der Mineralressourcenschätzung

Das MRE-Modell stützt sich auf 40 Diamantkernbohrlöcher, 16 RC-Bohrlöcher (Reverse Circulation/Umkehrspülverfahren) und 159 Schlagbohrlöcher. Dreizehn Kernbohrlöcher (ausgehend von der Oberfläche bzw. von Vorbohrungen) und 16 RC-Bohrlöcher wurden von TinOne im Jahr 2022 niedergebracht (eine Zusammenfassung finden Sie in der Pressemeldung des Unternehmens vom 2. Februar 2023). Darunter waren auch drei Bohrlöcher, die innerhalb eines Bereichs von 42 m Tiefe aufgegeben und neu gebohrt wurden. Ein Loch wurde nach einem dreifachen Bohrversuch aufgegeben, da der Bohrstrang nicht in einen historischen Stollen eindringen konnte. Zusätzlich wurden auch von früheren Grundstückseigentümern in den Jahren 1965, 1970 und 1980-1983 Bohrungen durchgeführt. Von den insgesamt 214 Bohrlöchern wurden 193 Löcher mit einer Bohrlänge von 13.074 m zur Abgrenzung der MRE verwendet. Die Schlagbohrlöcher aus dem Jahr 1965 wurden aufgrund der schwankenden Qualität der Probenahme und der Analyseergebnisse verworfen. Die Bohrungen erstrecken sich über eine Gesamtfläche von rund 600 m in nordwestlicher Richtung und maximal 300 m in nordöstlicher Richtung. Die tiefste Bohrung drang bis in eine Tiefe von rund 400 m ab Oberflächenniveau vor, während der Großteil der offenen Schlagbohrungen nur eine Tiefe von weniger als 50 m erreichte.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne\\_103023\\_DEPRcom.001.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne_103023_DEPRcom.001.png)

Abbildung 1. Schrägansicht der Zinnlagerstätte im Projekt Great Pyramid mit dem MRE-Blockmodell, dem Tagebaumodell und den Zielzonen für eine Tiefenerweiterung.

Die im Rahmen der früheren offenen Schlagbohrungen senkrecht in geringer Tiefe niedergebrachten Löcher wurden in einem regelmäßigen Raster im Format 30 m x 15 m gebohrt, das den gesamten aufbeißenden Bereich der Mineralisierung abdeckt. Die anderen Bohrlöcher weisen unregelmäßige Abstände voneinander auf, wobei einige eher auf die Durchschneidung der Schichtabfolge als auf die Mineralisierung gerichtet sind. Der qualifizierte Sachverständige ist der Ansicht, dass das aktuelle Bohrmuster im Projekt Great Pyramid für die Schätzung der Mineralressourcen für eine Lagerstätte mit geschichteten Erzgängen ausreicht.

Es wurde ein Blockmodell erstellt, das die gesamte Ausdehnung der mineralisierten Domänen abdeckt. Die Zinngehalte der einzelnen Blöcke wurden mit Hilfe der von Geovia entwickelten Software Surpac durch gewöhnliches Kriging geschätzt.

Die MRE wurde im Einklang mit den CIM-Definitionen (2014) der Vorschrift NI 43-101 als vermutete Mineralressource klassifiziert. Die Klassifizierung basiert auf den Konfidenzniveaus von Schlüsselkriterien wie der geologischen Kontinuität, der geologischen Einteilung, den Bohrlochabständen, den Strukturdaten sowie geostatistischen Parametern.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne\\_103023\\_DEPRcom.002.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne_103023_DEPRcom.002.png)

Abbildung 2. Schrägschnitt (200) mit den Erzgehalten der Zinnblöcke und der Bohrlöcher.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne\\_103023\\_DEPRcom.003.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne_103023_DEPRcom.003.png)

Abbildung 3. Planansicht des Tagebaumodells (Conceptual Pit Shell) im Projekt Great Pyramid, das zur Eingrenzung der Mineralressourcen verwendet wird.

## Begründete Aussichten auf einen realisierbaren wirtschaftlichen Abbau

Das vorherrschende zinnhaltige Mineral ist feinkörniger Kassiterit. Die Mineralisierung befindet sich nahe der Oberfläche und kann mit herkömmlichen Tagebaumethoden abgebaut werden. Die Aufkonzentrierung von Kassiterit zu einem wirtschaftlich rentablen Konzentrat mit 55 % Sn könnte durch eine Kombination aus Größenklassifizierung, Schwerkraftabscheidung und/oder Sulfidflotation erreicht werden.

Die folgenden Annahmen sind einige der Überlegungen, die bei der Bewertung von begründeten Aussichten auf einen realisierbaren wirtschaftlichen Abbau (RP3E) angestellt werden. Der RP3E-Test begründet keine wirtschaftliche Realisierbarkeit und gilt nicht als Reserve. Auf Grundlage erster Testarbeiten in den 1980er Jahren werden ein Metallpreis von 24.978 USD/t und eine metallurgische Zinnausbeute von 80 % angenommen. Das Tagebaumodell wurde mit einem Wandwinkel von 55° erstellt. Es enthält keine Bermen oder Rampen, und das implizite Abraum-Erz-Verhältnis (Strip Ratio) ist mit 1,12:1 sehr niedrig. Die Gesamtkosten pro Tonne für den Abbau und die Verarbeitung werden mit 18,53 Dollar pro Tonne

angenommen; die angenommenen Kosten wurden mit der Vormachbarkeitsstudie des Zinnprojekts Taronga verglichen. Teilbereiche der Lagerstätte, für die keine RP3E-Auswertung vorliegt, wurden nicht in die Mineralressourcenschätzung aufgenommen.

### Geologische Auswertung und Ausgangsstrukturen der Mineralisierung

Die Mineralisierung im Projekt Great Pyramid ist in von Nordost bis Ost-Nordost verlaufende und steil nach Nordwesten einfallende Zonen mit geschichteten, schmalen Quarzgängen eingebettet, welche die nach Nordwesten verlaufende Schichtabfolge und Faltung durchschneiden. Es ist bekannt, dass mineralisierte Erzgänge und Brüche in der Regel eine höhere Dichte innerhalb der Quarzit-/Sandsteinformationen aufweisen; so wurde ein erster Versuch unternommen, die Kontaktzonen der Sandsteinformationen als 3D-Oberflächen zu definieren, um die Modellierung von Domänen für die Schätzung zu erleichtern (Estimation Domaining). Mit Hilfe der Software Leapfrog wurden zwei verschachtelte Erzgehaltdomänen modelliert, bei denen die Cutoff-Werte durch natürliche Unterbrechungen in der Probenstatistik definiert wurden: geringgradig (LG) >700 ppm Sn und hochgradig (HG) >1800 ppm Sn.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne\\_103023\\_DEPRcom.004.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne_103023_DEPRcom.004.png)

Abbildung 4. Planansicht des Geomodells/Mineralisierungsmodells.

### Nächste Schritte

Empfohlen werden tiefere Diamantbohrungen zur Erweiterung der Zinnmineralisierung (z.B. TinOne-Bohrloch 22PRC003) unterhalb des Tagebaumodells. Die darüberliegenden topographischen Schichten bieten ein niedriges Abraum-Erz-Verhältnis und ermöglichen eine schrittweise Steigerung der Tiefe, ohne dass zusätzlicher Abraum entfernt werden muss. Anhand der Bohrungen soll eine mögliche Verbindung bzw. Kontinuität zwischen den offenen tieferliegenden Zonen der Zinnmineralisierung und der bekannten Mineralisierung an der Oberfläche erkundet werden.

Es wird auch ein Bohrprogramm im Umkehrspülverfahren (Reverse Circulation) in moderatem Umfang empfohlen, um die Ergebnisse der offenen Schlagbohrungen, die in der Vergangenheit durchgeführt wurden, zu bestätigen. Positive Resultate aus diesem Programm würden für eine Hochstufung einer beträchtlichen Teilmenge der vermuteten Mineralressourcen in die Kategorie der angedeuteten Mineralressourcen sprechen.

Im Anschluss an die empfohlenen Bohrprogramme und vorbehaltlich positiver Ergebnisse empfiehlt die Firma Mining Associates Pty Ltd., dass TinOne eine vorläufige wirtschaftliche Bewertung (PEA) für das Projekt Great Pyramid vornimmt.

### Über das Projekt Great Pyramid

Das Gelände des Projekts Great Pyramid erstreckt sich rund um eine topografische Struktur namens Pyramid Hill; das Grundgestein wird vom Sandstein der aus dem Silur bis Devon stammenden Mathinna Supergroup gebildet. Die Mineralisierung besteht aus eng aneinander geschichteten Erzgängen mit Kassiteritmineralisierung ( $\text{SnO}$ ), die nordostwärts verlaufen und mit Verkieselungen bzw. Serizit-Pyrit-Alterierungen assoziiert sind. Die Art der Lagerstätte sowie regionale Vergleiche deuten auf eine zinführende Granitformation in der Tiefe unterhalb der Lagerstätte hin, die jedoch bei den Bohrungen nicht angetroffen wurde; die Lagerstätte ist in der Tiefe offen. Anhand der geologischen Auswertung handelt es sich bei bestimmten Sedimentformationen innerhalb der gefalteten Sedimente der Mathinna Supergroup um vorteilhafteres Wirtsgestein. Die Diamantbohrungen, die das Unternehmen im Rahmen der aktuellen Kampagne absolviert, werden in Verbindung mit numerischen Modellierungen dazu beitragen, ein besseres Verständnis für die Ausgangsstrukturen der Mineralisierung im Zuge der Folgebohrungen zu entwickeln.

[https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne\\_103023\\_DEPRcom.005.png](https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2023/72436/TinOne_103023_DEPRcom.005.png)

Abbildung 5. Lage der Projekte des Unternehmens in der bergbaufreundlichen Gerichtsbarkeit von Tasmanien

### Über TinOne

[TinOne Resources Inc.](#) ist ein an der TSX Venture Exchange notiertes kanadisches Aktienunternehmen mit einem hochwertigen Portfolio an Zinn-, Zinn/Wolfram- und Lithiumprojekten in den Tier-1-Bergbauregionen

Tasmanien und New South Wales in Australien. Das Unternehmen kontrolliert den Großteil der wichtigsten Zinnbezirke in Tasmanien, einschließlich Aberfoyle, Rattler Range, Mount Maurice und Great Pyramid und konzentriert sich auf die Weiterentwicklung seines vielversprechenden Portfolios. TinOne wird von Inventa Capital Corp. unterstützt.

### **Qualifizierte Sachverständige**

Die Veröffentlichung technischer oder wissenschaftlicher Informationen durch das Unternehmen in dieser Pressemitteilung wurde von Russell Fulton (MAIG), Vice President Exploration des Unternehmens und eine qualifizierte Person gemäß NI 43-101, geprüft und genehmigt.

Ian Taylor, B.Sc.(Hons), FAusIMM (CP), ist ein unabhängiger Berater bei Mining Associates Pty Ltd. und der qualifizierte Sachverständige, der für die MRE verantwortlich ist und die technischen Angaben in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat. Herr Taylor ist ein Absolvent der James Cook University mit einem B.Sc. (Hons). in Geologie und verfügt über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Mineralexploration und ist eine qualifizierte Person gemäß NI-43-101. Herr Taylor erklärt sich mit der Aufnahme der technischen Informationen in diese Pressemitteilung und dem Kontext, in dem sie erscheinen, einverstanden.

**Für weitere Informationen und um sich in die Mailingliste einzutragen, wenden Sie sich bitte an:**

Chris Donaldson, Executive Chairman  
Tel: (604) 813-3931  
E-Mail: chris@tinone.ca

In Europa:  
Swiss Resource Capital AG  
Jochen Staiger & Marc Ollinger  
info@resource-capital.ch  
www.resource-capital.ch

*Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.*

**BESONDERER HINWEIS IN BEZUG AUF ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN:** Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und zukunftsgerichtete Informationen gemäß den geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. Wenn in dieser Pressemitteilung die Wörter antizipieren, glauben, schätzen, erwarten, anpeilen, planen, prognostizieren, können, würden, könnten, Zeitplan und ähnliche Wörter oder Ausdrücke verwendet werden, kennzeichnen sie zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf: die Entwicklung der Projekte des Unternehmens, die zukünftige Mineralexploration, -erschließung und -produktion sowie die Veröffentlichung eines technischen Berichts über das MRE.

*Zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen in Bezug auf die zukünftige Mineralproduktion, die Liquidität, die Wertsteigerung und das Kapitalmarktprofil von TinOne, das zukünftige Wachstumspotenzial von TinOne und seinem Geschäft sowie die zukünftigen Explorationspläne basieren auf den angemessenen Annahmen, Schätzungen, Erwartungen, Analysen und Meinungen des Managements, die auf der Erfahrung des Managements und der Wahrnehmung von Trends, aktuellen Bedingungen und erwarteten Entwicklungen sowie anderen Faktoren beruhen, die das Management unter den gegebenen Umständen für relevant und angemessen hält, die sich jedoch als falsch erweisen können. Es wurden Annahmen getroffen, unter anderem in Bezug auf den Preis von Gold und anderen Metallen, dass Eskalationen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit ausbleiben, Explorations- und Erschließungskosten, die geschätzten Kosten für die Erschließung von Explorationsprojekten, die Fähigkeit von TinOne, auf sichere und effektive Weise zu arbeiten, und die Fähigkeit, Finanzierungen zu angemessenen Bedingungen zu erhalten.*

*Diese Aussagen spiegeln die jeweiligen aktuellen Ansichten von TinOne in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und beruhen notwendigerweise auf einer Reihe anderer Annahmen und Schätzungen, die zwar von der Geschäftsleitung als vernünftig erachtet werden, aber von Natur aus bedeutenden geschäftlichen, wirtschaftlichen, wettbewerbsbezogenen, politischen und sozialen Ungewissheiten und Eventualitäten*

unterworfen sind. Viele bekannte und unbekannte Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Errungenschaften abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden, und TinOne hat Annahmen und Schätzungen vorgenommen, die auf vielen dieser Faktoren basieren oder mit ihnen in Zusammenhang stehen. Zu diesen Faktoren gehören, ohne Einschränkung: die Abhängigkeit des Unternehmens von Mineralprojekten im Frühstadium; die Volatilität der Metallpreise; Risiken im Zusammenhang mit der Durchführung der Bergbauaktivitäten des Unternehmens in Australien; Verzögerungen bei der Regulierung, Zustimmung oder Genehmigung; Risiken im Zusammenhang mit der Abhängigkeit vom Managementteam des Unternehmens und externen Auftragnehmern; Risiken in Bezug auf Mineralressourcen und -reserven; die Unfähigkeit des Unternehmens, eine Versicherung zur Deckung aller Risiken auf einer wirtschaftlich angemessenen Basis oder überhaupt zu erhalten; Währungsschwankungen; Risiken in Bezug auf das Versäumnis, einen ausreichenden Cashflow aus dem Betrieb zu generieren; Risiken in Bezug auf Projektfinanzierungen und Aktienmissionen; Risiken und Unwägbarkeiten, die allen Bergbauprojekten innewohnen, einschließlich der Ungenauigkeit von Reserven und Ressourcen, metallurgischen Erträgen und Kapital- und Betriebskosten solcher Projekte; Streitigkeiten über Eigentumsrechte an Konzessionsgebieten, insbesondere an unerschlossenen Konzessionsgebieten; Gesetze und Vorschriften in Bezug auf Umwelt, Gesundheit und Sicherheit; die Fähigkeit der Gemeinden, in denen das Unternehmen tätig ist, mit den Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit umzugehen und diese zu bewältigen; die wirtschaftlichen und finanziellen Auswirkungen von Krisen im Bereich der öffentlichen Gesundheit auf das Unternehmen; betriebliche oder technische Schwierigkeiten im Zusammenhang mit Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; die Beziehungen zwischen den Mitarbeitern, Arbeitsunruhen oder Nichtverfügbarkeit; die Interaktionen des Unternehmens mit den umliegenden Gemeinden und handwerklichen Bergleuten; die Fähigkeit des Unternehmens, erworbene Vermögenswerte erfolgreich zu integrieren; der spekulative Charakter von Exploration und Erschließung, einschließlich des Risikos abnehmender Mengen oder Gehalte der Reserven; die Volatilität des Aktienmarktes; Interessenkonflikte zwischen bestimmten Direktoren und leitenden Angestellten; mangelnde Liquidität für die Aktionäre des Unternehmens; das Risiko von Rechtsstreitigkeiten; weltweit andauernde militärische Konflikte, und die Faktoren, die unter der Überschrift Risk Factors im Lagebericht (MD&A) von TinOne genannt werden. Die Leser werden davor gewarnt, zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen eine unangemessene Sicherheit beizumessen. Obwohl TinOne versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht vorhersehbar, geschätzt oder beabsichtigt sind. TinOne beabsichtigt nicht und übernimmt keine Verpflichtung, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder zukunftsgerichteten Informationen zu aktualisieren, um Änderungen der Annahmen oder Änderungen der Umstände oder andere Ereignisse, die solche Aussagen oder Informationen beeinflussen, widerzuspiegeln, es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

*Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedarplus.com](http://www.sedarplus.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au](http://www.asx.com.au) oder auf der Firmenwebsite!*

---

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](http://Rohstoff-Welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/87766-TinOne-Resources-veroeffentlicht-1.-Mineralressourcenschaetzung-fuer-Great-Pyramid.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Seiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzzrichtlinien](#).